



S71700TSW0

DE Benutzerinformation

2

IT Istruzioni per l'uso

19



AEG
perfekt in form und funktion

INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE	3
2. BETRIEB	5
3. ERSTE INBETRIEBNAHME	6
4. TÄGLICHER GEBRAUCH	6
5. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE	6
6. REINIGUNG UND PFLEGE	7
7. WAS TUN, WENN	9
8. TECHNISCHE DATEN	11
9. MONTAGE	12
10. GERÄUSCH	16

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorteile kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:

www.aeg.com



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:

www.aeg.com/productregistration



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:

www.aeg.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Warnungs-/ Sicherheitshinweise.

Allgemeine Hinweise und Ratschläge

Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für eine optimale Nutzung des Geräts vor der Montage und dem ersten Gebrauch das vorliegende Benutzerhandbuch einschließlich der Ratschläge und Warnungen aufmerksam durch. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Halten Sie die Gebrauchsanleitung gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Geräts dem neuen Besitzer, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer des Geräts über Gebrauch und Sicherheit informiert ist. Halten Sie sich zu Ihrer Sicherheit und zum Schutz Ihres Eigentums strikt an die Vorsichtsmaßnahmen der vorliegenden Gebrauchsanweisung, da der Hersteller bei Missachtung derselben von jeder Haftung freigestellt ist.

1.1 Sicherheit von Kindern und hilfsbedürftigen Personen

- Das Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern), deren physische, sensorische Fähigkeiten und deren Mangel an Erfahrung und Kenntnissen einen sicheren Gebrauch des Gerätes ausschließen nur unter Aufsicht oder nach ausreichender Einweisung durch eine verantwortungsbewusste Person benutzt werden, die sicherstellt, dass sie sich der Gefahren des Gebrauchs bewusst sind.
Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht am Gerät herumspielen können.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial unbedingt von Kindern fern. Erstickungsgefahr!
- Ziehen Sie vor der Entsorgung des Gerätes den Netzstecker, schneiden Sie das Netzkabel (so nah wie möglich am Gerät) ab und entfernen Sie die Tür, so dass spielende Kinder vor elektrischem Schlag geschützt sind und sich nicht in dem Gerät einschließen können.
- Wenn dieses Gerät mit magnetischer Türdichtung ein älteres Modell mit

Schnappverschluss (Türlasche) an der Tür oder auf dem Deckel ersetzt, machen Sie den Schnappverschluss vor dem Entsorgen des Altgerätes unbrauchbar. So verhindern Sie, dass das Gerät nicht zu einer Todesfalle für Kinder wird.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Gehäuse um das Gerät oder in der Einbaunische nicht blockiert sind.

- Das Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln und/oder Getränken in einem normalen Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:
 - Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern
 - Bauernhöfe und für Gäste in Hotels, Motels und anderen wohnungsgleichen Räumlichkeiten
 - Pensionen und vergleichbaren Unterbringungsmöglichkeiten
 - Catering und einzelhandelsfremde Anwendungen
- Benutzen Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.
- Verwenden Sie keine anderen Elektrogeräte (wie Speiseeisbereiter) in Kühlgeräten, wenn solche Geräte nicht ausdrücklich vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen sind.
- Beschädigen Sie nicht den Kältekreislauf.
- Das Kältemittel Isobutan (R600a) im Kältekreislauf des Gerätes ist ein natürliches und sehr umweltfreundliches Gas, das jedoch leicht entflammbar ist.
Achten Sie beim Transport und bei der Montage des Gerätes darauf, nicht die Komponenten des Kältekreislaufs zu beschädigen.

Bei einer eventuellen Beschädigung des Kältekreislaufs:

- Offene Flammen und Zündfunken vermeiden
- Den Raum, in dem das Gerät installiert ist, gut lüften
- Technische und anderweitige Änderungen am Gerät sind gefährlich. Ein defektes Netzkabel kann Kurzschlüsse und einen Brand verursachen und/ oder zu Stromschlägen führen.



WARNUNG!

Elektrische Bauteile (Netzkabel, Stecker, Kompressor) dürfen zur Vermeidung von Gefahren nur vom Kundendienst oder einer Fachkraft ausgewechselt werden.

1. Das Netzkabel darf nicht verlängert werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker nicht von der Geräterückseite eingeklemmt oder beschädigt wird. Ein eingeklemmter oder beschädigter Netzstecker überheizt und kann einen Brand verursachen.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes frei zugänglich ist.
4. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.
5. Stecken Sie den Netzstecker niemals in eine lockere Steckdose. Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
6. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Lampenabdeckung (falls vorhanden) für die Innenbeleuchtung.
- Dieses Gerät ist schwer. Seien Sie vorsichtig beim Transport.
- Entnehmen oder berühren Sie nie mit nassen/feuchten Händen Tiefkühlgut, da dies zu Hautverletzungen oder Kälteverbrennungen führen kann.
- Setzen Sie das Gerät nicht über eine längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Die Leuchtmittel (falls vorhanden) in diesem Gerät sind Speziallampen, die nur für Haushaltsgeräte geeignet sind! Sie eignen sich nicht zur Raumbeleuchtung.

1.3 Täglicher Gebrauch

- Stellen Sie keine heißen Töpfe auf die Kunststoffteile des Gerätes.
- Lagern Sie keine feuergefährlichen Gase oder Flüssigkeiten in dem Gerät. Explosionsgefahr.
- Die Lagerempfehlungen des Gerätherstellers sind strikt einzuhalten. Halten Sie sich an die betreffenden Anweisungen.

1.4 Reinigung und Pflege

- Schalten Sie vor Wartungsarbeiten immer das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Metallgegenständen.
- Kontrollieren Sie den Tauwasserabfluss im Kühlraum in regelmäßigen Abständen. Reinigen Sie den Ablauf, falls nötig. Bei verstopftem Wasserabfluss sammelt sich das Wasser auf dem Boden des Geräts an.

1.5 Montage



Halten Sie sich für den elektrischen Anschluss strikt an die Anweisungen der betreffenden Abschnitte.

- Kontrollieren Sie nach dem Auspacken das Gerät auf eventuelle Beschädigungen. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist. Melden Sie die Schäden umgehend dem Händler, bei dem Sie es erworben haben. Bewahren Sie in diesem Fall die Verpackung auf.
- Lassen Sie das Gerät mindestens vier Stunden stehen, bevor Sie es elektrisch anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
- Ausreichenden Freiraum zur Luftzirkulation um das Gerät lassen; anderenfalls besteht Überhitzungsgefahr. Halten Sie sich für die Belüftung an die Installationsanweisungen.
- Das Gerät sollte zur Vermeidung von Verbrennungen durch Berührung von heißen Bauteilen (Kompressor, Kondensator) möglichst mit der Rückseite gegen eine Wand aufgestellt werden.

- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Kochern installiert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes nach der Installation frei zugänglich ist.
- Wenn ein Wasseranschluss vorgesehen ist, verbinden Sie das Gerät nur mit dem Trinkwasseranschluss.

1.6 Kundendienst

- Sollte die Wartung des Gerätes elektrische Arbeiten verlangen, so dürfen diese nur von einem qualifizierten Elektriker oder einem Elektro-Fachmann durchgeführt werden.
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Wartung nur an Fachkräfte der autorisierten Kundendienststellen und verlangen Sie stets Original-Ersatzteile.

1.7 Umweltschutz



Das Gerät enthält im Kältekreis oder in dem Isoliermaterial keine ozonschädigenden Gase. Das Gerät darf nicht wie normaler Hausmüll entsorgt werden. Die Isolierung enthält entzündliche Gase: das Gerät muss gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden; sie erhalten diese bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Nicht das Kälteaggregat beschädigen, insbesondere nicht in der Nähe des Wärmetauschers. Die Materialien, die bei der Herstellung dieses Geräts verwendet wurden und mit dem Symbol markiert sind, können recycelt werden.

2. BETRIEB

2.1 Einschalten des Geräts

Stecken Sie den Stecker in die Wandsteckdose.

Drehen Sie den Temperaturregler im Uhrzeigersinn auf eine mittlere Einstellung.

2.2 Ausschalten des Geräts

Drehen Sie den Temperaturregler zum Ausschalten des Geräts in die Position "O".

2.3 Temperaturregelung

Die Temperatur wird automatisch geregelt.

Bedienen Sie das Gerät wie folgt:

- drehen Sie den Temperaturregler auf eine niedrigere Einstellung, um die minimal mögliche Kühlung zu erreichen.
- drehen Sie den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung, um die maximal mögliche Kühlung zu erreichen.



eine mittlere Einstellung ist im Allgemeinen am besten geeignet.

Allerdings muss für eine exakte Einstellung berücksichtigt werden, dass die Temperatur im Innern des Gerätes von verschiedenen Faktoren abhängt:

- von der Raumtemperatur
- von der Häufigkeit der Türöffnung
- von der Menge der eingelagerten Lebensmittel
- und vom Standort des Geräts.



Ist die Umgebungstemperatur hoch oder das Gerät voll beladen, dieses aber auf die niedrigste Temperatur eingestellt, so kann es bei andauerndem Betrieb des Geräts an der Rückwand zu Frostbildung kommen. In diesem Fall muss eine höhere Temperatur gewählt werden, die ein automatisches Abtauen ermöglicht und damit auch einen niedrigeren Energieverbrauch.

3. ERSTE INBETRIEBNAHME

3.1 Reinigung des Innenraums

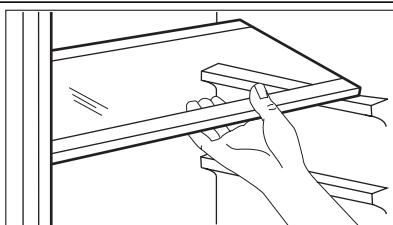
Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen „Neugeruch“ am besten durch Reinigen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einer neutralen Seife. Sorgfältig nachtrocknen.



Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Scheuerpulver, die die Oberfläche beschädigen.

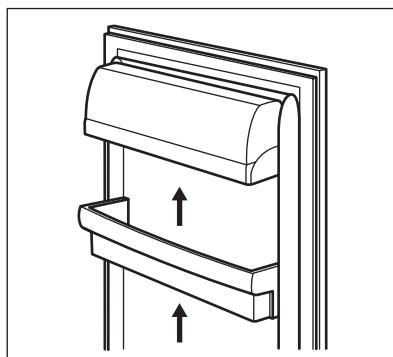
4. TÄGLICHER GEBRAUCH

4.1 Verstellbare Ablagen



Die Wände des Kühlschranks sind mit einer Reihe von Führungsschienen ausgestattet, die verschiedene Möglichkeiten für das Einsetzen der Ablagen bieten.

4.2 Positionierung der Türeinsätze



Die Türablagen können in unterschiedlicher Höhe positioniert werden, womit das Lagern verschieden großer Lebensmittelpackungen ermöglicht wird. Gehen Sie dazu wie folgt vor:
Ziehen Sie die Ablage langsam in Pfeilrichtung, bis sie sich herausheben lässt, und setzen Sie sie dann nach Wunsch wieder ein.

5. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

5.1 Normale Betriebsgeräusche

- Unter Umständen ist ein leichtes Gurgen und Blubbern zu hören, wenn das

Kältemittel durch die Leitungen gepumpt wird. Das ist normal.

- Bei eingeschaltetem Kompressor wird das Kältemittel umgewälzt und Sie hören ein Surren und ein pulsierendes

Geräusch vom Kompressor. Das ist normal.

- Die thermische Ausdehnung kann ein plötzliches Krachen verursachen. Das ist eine natürliche und nicht gefährliche physikalische Erscheinung. Das ist normal.
- Beim Ein- oder Ausschalten des Kompressors ist ein leises "Klicken" des Temperaturreglers zu hören. Das ist normal.

5.2 Energiespartipps

- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie diese nicht länger offen als unbedingt notwendig.
- Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist und der Temperaturregler auf eine niedrige Temperatur eingestellt und das Gerät voll beladen ist, kann es zu andauerndem Betrieb des Kompressors und damit zu Reif- oder Eisbildung am Verdampfer kommen. Stellen Sie in diesem Fall den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung ein, die ein automatisches Abtauen und damit auch einen niedrigeren Energieverbrauch ermöglicht.

5.3 Hinweise für die Kühlung frischer Lebensmittel

So erzielen Sie die besten Ergebnisse:

- Legen Sie bitte keine warmen Lebensmittel oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank.

- Decken Sie die Lebensmittel ab oder verpacken Sie diese entsprechend, besonders wenn sie stark riechen.
- Legen Sie die Lebensmittel so hinein, dass um sie Luft frei zirkulieren kann.

5.4 Hinweise für die Kühlung

Tipps:

Fleisch (alle Sorten): wickeln Sie Fleisch in lebensmittelechte Tüten und legen Sie diese auf die Glasablage über der Gemüseschublade.

Bitte lagern Sie Fleisch aus Sicherheitsgründen nur einen oder maximal zwei Tage auf diese Weise.

Gekochte Lebensmittel, kalte Gerichte usw.: diese können abgedeckt auf eine Ablage gelegt werden.

Obst und Gemüse: bitte waschen Sie Obst und Gemüse gründlich und legen Sie es in die speziell dafür vorgesehene(n) Schublade(n).

Butter und Käse: diese sollten stets in speziellen luftdichten Behältern verpackt sein oder in Aluminiumfolie bzw. in lebensmittelechte Tüten eingepackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben.

Milchflaschen: bitte bewahren Sie Milchflaschen stets mit Deckel im Flaschenregal in der Tür auf.

Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch sollten nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden, außer diese sind dafür speziell verpackt.

6. REINIGUNG UND PFLEGE



VORSICHT!

Ziehen Sie bitte vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose.



Der Kältekreis des Gerätes enthält Kohlenwasserstoffe; Wartungsarbeiten und Nachfüllen von Kältemittel dürfen daher nur durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

6.1 Regelmäßige Reinigung

Der gesamte Kühlschrank muss regelmäßig gereinigt werden:

- Reinigen Sie die Innenseiten und die Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und etwas Neutralseife.
- Prüfen und säubern Sie die Türdichtungen in regelmäßigen Abständen und kontrollieren Sie, dass diese sauber und frei von Verunreinigungen sind.

- Spülen und trocknen Sie diese sorgfältig ab.



Ziehen Sie nicht an Leitungen und/oder Kabeln im Innern des Kühlschranks und achten Sie darauf, diese nicht zu verschieben oder zu beschädigen.

Benutzen Sie zur Reinigung des Innenraums keinesfalls Putzmittel, Scheuerpulver, stark parfümierte Reinigungsmittel oder Wachspolituren, da diese die Oberfläche des Innenraums beschädigen und einen starken Eiengeruch hinterlassen können.

Reinigen Sie den Kondensator (schwarzes Gitter) und den Kompressor auf der Geräterückseite mit einer Bürste. Dadurch verbessert sich die Leistung des Geräts und es verbraucht weniger Strom.

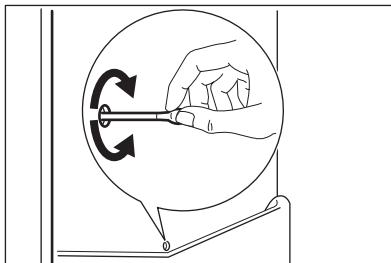


Bitte achten Sie darauf, das Kühl- system nicht zu beschädigen.

Viele Haushaltsreiniger für Küchen enthalten Chemikalien, die den im Gerät verwendeten Kunststoff angreifen können. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, das Gerät außen nur mit warmem Wasser und etwas flüssigem Teller- spülmittel zu reinigen.

Schließen Sie das Gerät nach der Reinigung wieder an die Netzversorgung an.

6.2 Abtauen des Kühlschranks



Bei normalem Betrieb wird Reif bei jedem Anhalten des Kompressors automatisch vom Verdampfer des Kühlschranks entfernt. Das Tauwasser sammelt sich in einer Auffangrinne und läuft durch eine Abflussöffnung in einen speziellen Behälter an der Rückseite des Geräts über dem Kompressor, wo es verdampft. Reinigen Sie deshalb regelmäßig die Abflussöffnung in der Mitte der Auffangrinne an der Kühlraumrückwand, damit das Tauwasser nicht überfließt und auf die gelagerten Lebensmittel tropft. Benutzen Sie dazu bitte das mitgelieferte Reinigungswerkzeug, das sich bereits in der Abflussöffnung befindet.

6.3 Stillstandzeiten

Bei längerem Stillstand des Geräts müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

1. Trennen Sie das Gerät von der Netzversorgung.
2. Entnehmen Sie alle Lebensmittel.
3. Tauen Sie das Gerät ab; reinigen Sie den Innenraum und das gesamte Zubehör.
4. Lassen Sie die Türen offen, um das Entstehen unangenehmer Gerüche zu vermeiden.



Möchten Sie bei einer längeren Abwesenheit das Gerät weiter laufen lassen, bitten Sie jemanden, gelegentlich die Temperatur zu prüfen, damit das Gefriergut bei einem möglichen Stromausfall nicht im Innern des Geräts verdorbt.

7. WAS TUN, WENN ...



WARNING!

Ziehen Sie vor der Fehlersuche immer den Netzstecker aus der Steckdose.

Die Fehlersuche, die in der vorliegenden Gebrauchsanweisung nicht beschrieben ist, darf nur von einem qualifizierten Elektriker oder einer kompetenten Person durchgeführt werden.

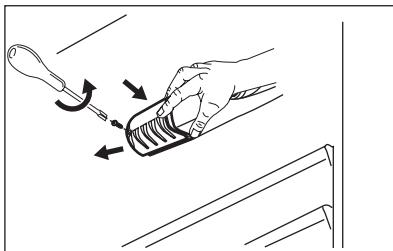


Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät ist zu laut.	Unebenheiten im Boden sind durch Unterlegen nicht ausgeglichen worden.	Kontrollieren Sie, ob eventuelle Unebenheiten der Standfläche korrekt ausgeglichen wurden, so dass alle vier Füße fest auf dem Boden stehen.
Das Gerät funktioniert nicht. Die Lampe funktioniert nicht.	<p>Das Gerät ist abgeschaltet.</p> <p>Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.</p> <p>Das Gerät bekommt keinen Strom. Es liegt keine Spannung an der Netzsteckdose an.</p>	<p>Gerät einschalten.</p> <p>Stecken Sie den Netzstecker richtig in die Steckdose.</p> <p>Testen Sie bitte, ob ein anderes Gerät an dieser Steckdose funktioniert. Kontaktieren Sie gegebenenfalls einen qualifizierten Elektriker.</p>
Die Lampe funktioniert nicht.	<p>Die Lampe befindet sich im Standby-Modus.</p> <p>Die Lampe ist defekt.</p>	<p>Schließen und öffnen Sie die Tür.</p> <p>Siehe hierzu „Austauschen der Lampe“.</p>
Der Kompressor arbeitet ständig.	<p>Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.</p> <p>Die Tür ist nicht richtig geschlossen.</p> <p>Die Tür wurde zu häufig geöffnet.</p> <p>Die Temperatur der zu kühlenden Lebensmittel ist zu hoch.</p> <p>Die Raumtemperatur ist zu hoch.</p>	<p>Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.</p> <p>Siehe hierzu „Schließen der Tür“.</p> <p>Lassen Sie die Tür nicht länger als erforderlich offen.</p> <p>Lassen Sie Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gerät legen.</p> <p>Senken Sie die Raumtemperatur.</p>

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Wasser fließt an der Rückwand des Kühlschranks hinunter.	Beim automatischen Abtauern fließt das abgetautte Wasser an der Rückwand des Kühlschranks hinunter.	Das ist normal.
Wasser fließt in den Kühlschrank.	Der Wasserablauf ist verstopft.	Reinigen Sie den Ablauf.
	Die eingelagerten Lebensmittel verhindern, dass das Wasser zum Wasserablauf fließt.	Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel nicht die Rückwand berühren.
Wasser fließt auf den Boden.	Der Tauwasserablauf läuft nicht in die Verdampferschale über dem Kompressor.	Befestigen Sie den Tauwasserablauf an der Verdampferschale.
Die Temperatur im Gerät ist zu niedrig.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
Die Temperatur im Gerät ist zu hoch.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine niedrigere Temperatur ein.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür“.
	Die Temperatur der zu kühlenden Lebensmittel ist zu hoch.	Lassen Sie Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gerät legen.
	Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal eingelegt.	Legen Sie weniger Lebensmittel auf einmal ein.
Die Temperatur im Kühlschrank ist zu hoch.	Die Kaltluft kann nicht im Gerät zirkulieren.	Stellen Sie sicher, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.

7.1 Ersetzen der Lampe



1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Lösen Sie die Schraube an der Lampenabdeckung.
3. Nehmen Sie die Lampenabdeckung ab (siehe hierzu die Abbildung).
4. Ersetzen Sie die defekte Lampe durch eine Lampe mit der gleichen Leistung, die speziell für Haushaltsgeräte vorgesehen ist. (die maximale Leistung ist auf der Lampenabdeckung angegeben).
5. Bringen Sie die Lampenabdeckung an.
6. Ziehen Sie die Schraube an der Lampenabdeckung fest.
7. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
8. Öffnen Sie die Tür. Prüfen Sie, ob die Lampe brennt.

7.2 Schließen der Tür

1. Reinigen Sie die Türdichtungen.
2. Stellen Sie die Tür nach Bedarf ein. Siehe hierzu „Montage“.

3. Ersetzen Sie die defekten Türdichtungen, falls erforderlich. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

8. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen		
	Höhe	850 mm
	Breite	595 mm
	Tiefe	635 mm
Spannung		230 V
Frequenz		50 Hz

Die technischen Daten befinden sich auf dem Typenschild im Innern des Gerätes

auf der linken Seite sowie auf der Energieplakette.

9. MONTAGE



WARNUNG!

Lesen Sie bitte die "Sicherheitshinweise" sorgfältig vor der Aufstellung des Geräts durch, um Gefahren für Sie selbst zu vermeiden und einen korrekten Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

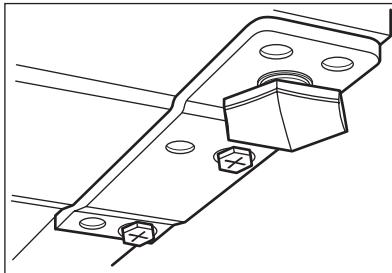
9.1 Aufstellung

Dieses Gerät kann auch in einer trockenen, gut belüfteten Garage oder in einem Keller installiert werden, doch für eine optimale Leistung sollte dieses Ge-

rät an einem Ort installiert werden, an dem die Umgebungstemperatur mit der Klimaklasse übereinstimmt, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben ist:

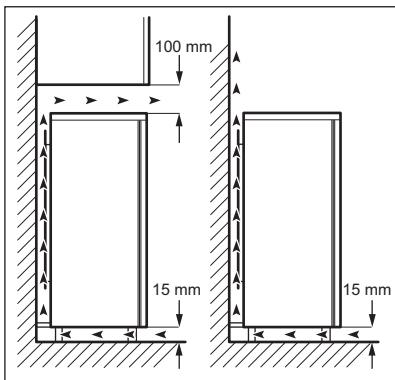
Klima-klasse	Umgebungstemperatur
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38°C
T	+16 °C bis +43°C

9.2 Ausrichten



Bei der Aufstellung des Geräts ist dieses waagerecht auszurichten. Dies lässt sich mit zwei Schraubfüßen am vorderen Sockel des Gerätes erreichen.

9.3 Standort



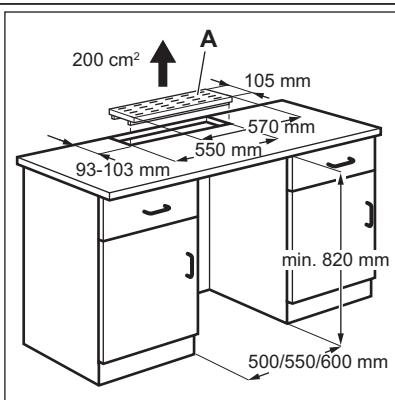
Das Gerät sollte in ausreichendem Abstand von Wärmequellen wie Heizungen, Boilern, direkter Sonneneinstrahlung, usw. aufgestellt werden. Vergewissern Sie sich, dass Luft an der Rückseite des Gehäuses frei zirkulieren kann. Wenn das Gerät unter einem Hängeschrank installiert wird, muss der Abstand zwischen der Geräteoberseite und dem Hängeschrank mindestens 100 mm betragen, um die bestmögliche Leistung zu garantieren. Allerdings sollte die Aufstellung des Geräts unter einem Hängeschrank nach Möglichkeit vermieden werden. Die ordnungsgemäße waagrechte Ausrichtung des Gerätes kann mithilfe eines oder mehrerer verstellbarer Füße am Sockel des Gehäuses erfolgen. Wird das Gerät in einer Ecke aufgestellt, und zeigt die Scharnierseite dabei zur Wand, so muss der Abstand zwischen Wand und Gerät mindestens 10 mm betragen, damit die Tür zum Herausnehmen der Ablagen geöffnet werden kann.



WARNUNG!

Es muss möglich sein, das Gerät von der Hauptstromversorgung zu trennen; daher sollte der Netzstecker nach der Installation leicht zugänglich sein.

9.4 Installation unter einer durchgehenden Arbeitsplatte

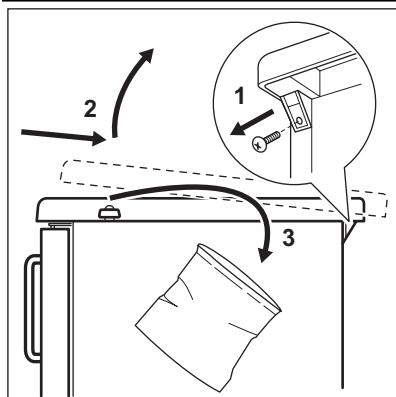


Soll der Kühlschrank unter einer durchgehenden Arbeitsplatte aufgestellt werden, sind eine Luftauslassöffnung von mindestens 200 cm^2 und ein auf die Arbeitsplattengröße abgestimmtes Belüftungsgitter an der Rückseite der Arbeitsplatte vorzusehen.

Die Schnittflächen an der Arbeitsplatte sind mit einem geeigneten Dichtungsmaterial gegen das Eindringen von Feuchtigkeit zu schützen.

Der Mindestabstand zwischen dem Gerät und der Wand muss mindestens 30 mm betragen und ist vor dem Einsetzen des Belüftungsgitters zu prüfen.

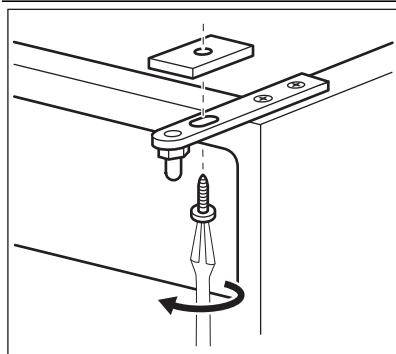
9.5 Abnehmen der Arbeitsplatte



Zum Abbau der Arbeitsplatte sind folgende Schritte erforderlich:

- Lösen Sie die linken und rechten Schrauben auf der Rückseite.
- Schieben Sie die Arbeitsplatte nach hinten und heben Sie sie an.
- Bewahren Sie die Schrauben zusammen mit der Arbeitsplatte an einem sicheren Ort auf.

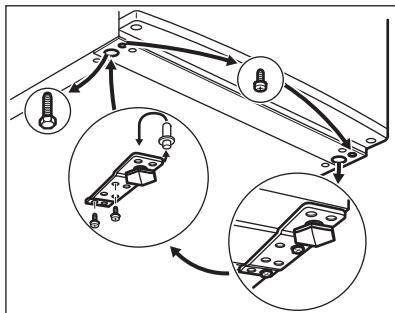
9.6 Einbau und Montage unter einer durchgehenden Arbeitsplatte



Wechseln Sie vor dem Aufstellen den Türanschlag bei Bedarf (siehe hierzu: Wechsel des Türanschlages).

- Schieben Sie das Gerät vorsichtig in die Nische.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel dabei nicht eingeklemmt wird.
- Prüfen Sie den Abstand zur Wand (siehe: Installation unter einer durchgehenden Arbeitsplatte).
- Richten Sie das Gerät waagerecht aus, indem Sie die beiden Verstellfüße vorne hinein- oder herausschrauben, sodass das Gerät stabil steht.
- Befestigen Sie das Gerät mit geeigneten Schrauben (abhängig von der Arbeitsplattenkonstruktion und dem Abstand zwischen Gerät und Arbeitsplatte, nicht im Lieferumfang enthalten) durch das obere Türscharnier an der Arbeitsplatte. Gleichen Sie ggf. den Spalt zwischen dem Türscharnier und der Arbeitsplatte mit einer geeigneten Unterlegscheibe aus (Kunststoff oder Holz, nicht im Lieferumfang). Dadurch wird ein Verziehen des Scharniers und eine damit verbundene Beeinträchtigung der Türfunktion vermieden.

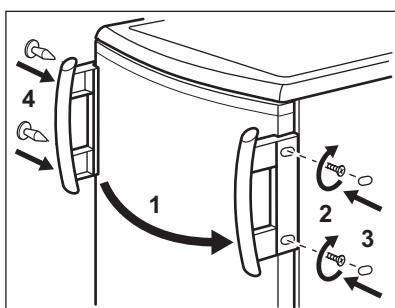
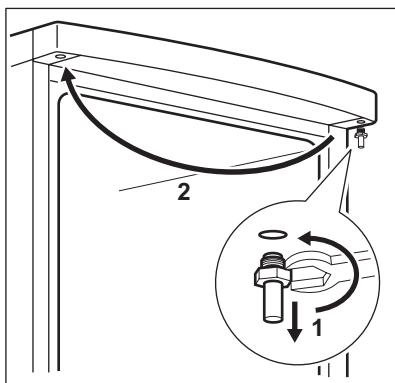
9.7 Wechsel des Türanschlags



Die nachfolgend beschriebenen Tätigkeiten müssen mit Hilfe einer zweiten Person durchgeführt werden, um ein Herunterfallen der Türen zu vermeiden.

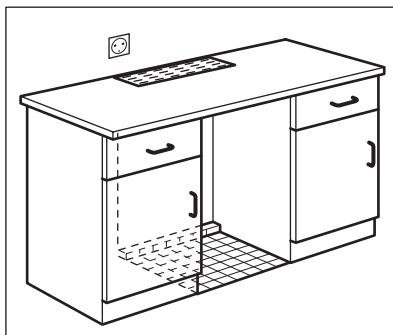
Beim Wechsel des Türanschlags muss wie folgt vorgegangen werden:

- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
 - Neigen Sie das Gerät vorsichtig nach hinten, so dass der Kompressor nicht den Boden berühren kann.
 - Schrauben Sie den linken Standfuß ab.
 - Lösen Sie die Schrauben des unteren Türscharniers.
 - Nehmen Sie die Gerätetür ab, indem Sie sie vorsichtig nach unten ziehen.
 - Schrauben Sie den Haltestift des oberen Türscharniers heraus und schrauben Sie ihn dann auf der anderen Seite wieder an.
 - Nehmen Sie das untere Scharnier ab. Stecken Sie den Bolzen in Pfeilrichtung um.
 - Hängen Sie die Gerätetür in den Stift des oberen Scharniers ein.
 - Lösen Sie die Schraube und bringen Sie sie an der gegenüberliegenden Seite wieder an.
 - Bauen Sie das untere Türscharnier auf der gegenüberliegenden Seite ein. Lassen Sie dabei die Position der Tür unverändert.
 - Drehen Sie die Schraube in die freie Öffnung auf der gegenüberliegenden Seite sowie den rechten Standfuß ein.
 - Entfernen Sie den Griff (je nach Ausstattung) und bringen Sie ihn an der gegenüberliegenden Seite an.
 - Schieben Sie das Gerät wieder an seinen Standort, richten Sie es waagerecht aus und nehmen Sie es mindestens vier Stunden lang nicht in Betrieb. Schließen Sie es dann an die Stromversorgung an.
- Prüfen Sie alles erneut, um sicherzustellen, dass:
- Alle Schrauben fest angezogen sind.
 - Die Tür korrekt öffnet und schließt.



Bei niedrigen Umgebungstemperaturen (z.B. im Winter) kann es sein, dass die Türdichtung nicht richtig am Gerät anliegt. Warten Sie in diesem Fall auf die natürliche Anpassung der Dichtung. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst, falls Sie die oben beschriebenen Tätigkeiten nicht selbst durchführen möchten. Ein Kundendiensttechniker wird die Türen dann auf Ihre Kosten umbauen.

9.8 Steckdose



VORSICHT!

Vergewissern Sie sich, dass sich das Netzkabel des Geräts frei bewegen lässt.

Die Steckdose für den Anschluss Ihres Geräts an die Stromversorgung sollte so gewählt werden, dass ein Herausziehen des Steckers jederzeit ungehindert möglich ist.

Wird Ihr Gerät unter einer durchgehenden Arbeitsplatte aufgestellt, sollte die Steckdose wie abgebildet vorhanden sein.

9.9 Elektrischer Anschluss

Kontrollieren Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes, ob die Netzspannung und -frequenz Ihres Hausanschlusses mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen.
Das Gerät muss geerdet sein. Zu diesem Zweck ist die Netzkabelsteckdose mit einem Schutzkontakt ausgestattet. Falls

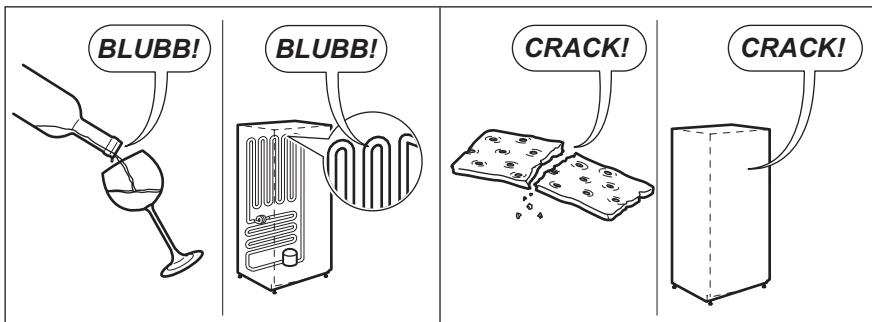
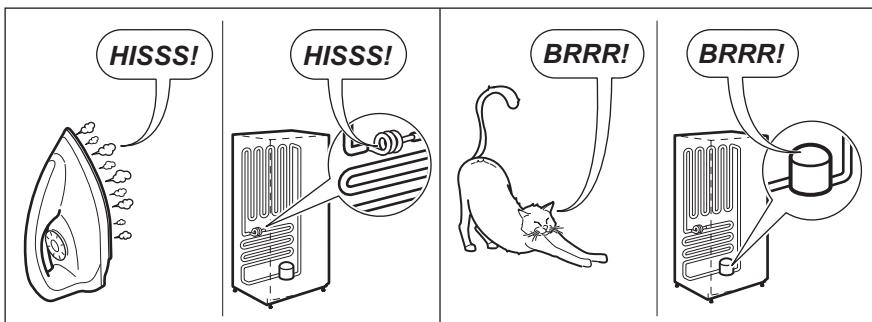
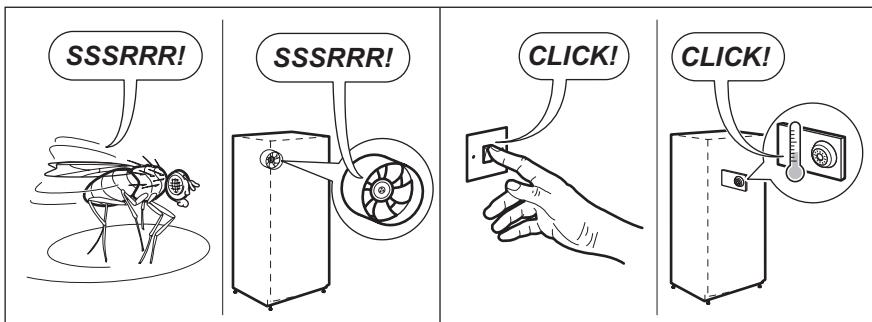
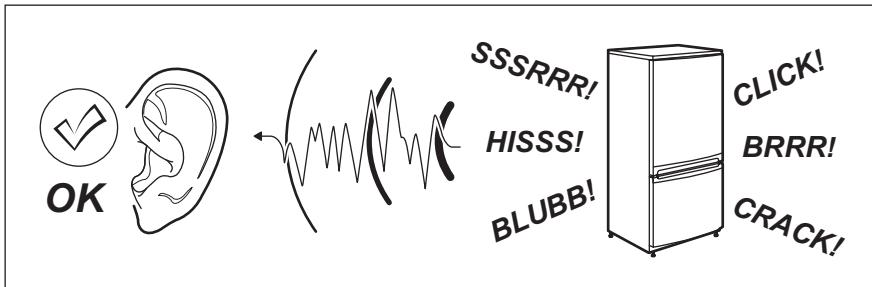
die Steckdose Ihres Hausanschlusses nicht geerdet sein sollte, lassen Sie das Gerät bitte gemäß den geltenden Vorschriften erden und fragen Sie dafür einen qualifizierten Elektriker.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.

Das Gerät entspricht den EU- Richtlinien.

10. GERÄUSCH

Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).



11. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol  . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.
Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und

elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

INDICE

1. ISTRUZIONI DI SICUREZZA	20
2. USO DELL'APPARECCHIO	22
3. PRIMO UTILIZZO	22
4. UTILIZZO QUOTIDIANO	23
5. CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI	23
6. PULIZIA E CURA	24
7. COSA FARE SE	25
8. DATI TECNICI	28
9. INSTALLAZIONE	28
10. RUMOROSITÀ	32

PER RISULTATI PERFETTI

Grazie per aver scelto di acquistare questo prodotto AEG. Lo abbiamo creato per fornirvi prestazioni impeccabili per molti anni, grazie a tecnologie innovative che vi semplificheranno la vita - funzioni che non troverete sui normali elettrodomestici. Vi invitiamo di dedicare qualche minuto alla lettura per sapere come trarre il massimo dal vostro elettrodomestico.

Visitate il nostro sito web per:



ricevere consigli, scaricare i nostri opuscoli, eliminare eventuali anomalie, ottenere informazioni sull'assistenza.

www.aeg.com



registrare il vostro prodotto e ricevere un servizio migliore:

www.aeg.com/productregistration



acquistare accessori, materiali di consumo e ricambi originali per la vostra apparecchiatura:

www.aeg.com/shop

SERVIZIO CLIENTI E MANUTENZIONE

Consigliamo sempre l'impiego di ricambi originali.

Quando si contatta l'Assistenza, accertarsi di disporre dei seguenti dati.

Le informazioni si trovano sulla targhetta di identificazione. Modello, numero dell'apparecchio (PNC), numero di serie.



Avvertenza / Attenzione - Importanti Informazioni di Sicurezza



Informazioni e consigli generali



Informazioni in materia di sicurezza ambientale

Con riserva di modifiche.

1. ISTRUZIONI DI SICUREZZA

Per garantire un impiego corretto e sicuro dell'apparecchio, prima dell'installazione e del primo utilizzo leggere con attenzione il libretto istruzioni, inclusi i suggerimenti e le avvertenze. Per evitare errori e incidenti, è importante garantire che tutte le persone che utilizzano l'apparecchio ne conoscano il funzionamento e le caratteristiche di sicurezza. Conservare queste istruzioni e accertarsi che rimangano unite all'apparecchio in caso di vendita o trasloco, in modo che chiunque lo utilizzi sia correttamente informato sull'uso e sulle norme di sicurezza. Per la sicurezza delle persone e delle cose osservare le precauzioni indicate nelle presenti istruzioni per l'utente, il produttore non è responsabile dei danni provocati da eventuali omissioni.

1.1 Sicurezza dei bambini e delle persone fragili

- Questo apparecchio non deve essere usato da persone, bambini inclusi, con ridotte capacità fisiche, sensoriali o psichiche, oppure prive di conoscenza e esperienza, a meno che non siano state istruite all'uso dell'apparecchio da parte dei responsabili della loro sicurezza, oppure sotto vigilanza di questi.

I bambini devono essere sorvegliati per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.

- Tenere i materiali di imballaggio al di fuori della portata dei bambini. Alcuni materiali possono creare rischi di soffocamento.
- Qualora l'apparecchio venga demolito, estrarre la spina dalla presa, tagliare il cavo di collegamento (il più vicino possibile all'apparecchio) e smontare lo sportello per evitare che i bambini giocando possano subire scosse elettriche o chiudersi dentro l'apparecchio.
- Se questo nuovo apparecchio, che è dotato di guarnizioni magnetiche nello sportello, va a sostituirne uno più vecchio avente sportello o coperchio con chiusure a molla, si deve rendere inutilizzabili tali chiusure prima di eli-

minare l'apparecchio sostituito, per evitare che diventino una trappola mortale per i bambini.

1.2 Norme di sicurezza generali

AVVERTENZA!

Verificare che le aperture di ventilazione, sia sull'apparecchiatura che nella struttura da incasso, siano libere da ostruzioni.

- L'apparecchiatura è progettata per la conservazione domestica di alimenti e/o bevande e usi affini:
 - cucine di negozi, uffici e altri ambienti di lavoro;
 - fattorie e clienti di hotel, motel e altri ambienti residenziali;
 - bed and breakfast;
 - catering e usi simili non di vendita.
- Non utilizzare dispositivi meccanici o altri mezzi artificiali per accelerare lo sbrinamento.
- Non utilizzare altre apparecchiature elettriche (per esempio gelatiere) all'interno del frigorifero, salvo quelle approvate per tale scopo dal produttore.
- Non danneggiare il circuito refrigerante.
- Il circuito refrigerante dell'apparecchiatura contiene isobutano (R600a), un gas naturale con un elevato livello di compatibilità ambientale che, tuttavia, è infiammabile.
Durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchiatura, assicurarsi che nessuno dei componenti del circuito refrigerante venga danneggiato.
In caso di danneggiamento del circuito refrigerante:
 - evitare fiamme libere e scintille
 - aerare bene il locale in cui si trova l'apparecchiatura
- È pericoloso cambiare le specifiche o modificare il prodotto in qualunque modo. Un danneggiamento del cavo potrebbe provocare cortocircuiti, incendi e/o scosse elettriche.



AVVERTENZA!

Tutti i componenti elettrici (cavo di alimentazione, spina, compressore) devono essere sostituiti da un tecnico certificato o da personale d'assistenza qualificato al fine di evitare di correre rischi.

1. Non collegare prolunghe al cavo di alimentazione.
2. Evitare che il lato posteriore dell'apparecchiatura possa schiacciare o danneggiare la spina, causando il surriscaldamento con un conseguente rischio di incendio.
3. La spina dell'apparecchiatura deve trovarsi in una posizione accessibile.
4. Evitare di tirare il cavo di alimentazione.
5. Se la presa elettrica non è perfettamente stabile, non inserire la spina. Il collegamento potrebbe provocare scosse elettriche o creare un rischio di incendio.
6. L'apparecchiatura non deve essere messa in funzione senza il copri-lampada interno (se previsto).
- Questa apparecchiatura è pesante. Procedere con cautela durante gli spostamenti.
- Evitare di estrarre o di toccare gli alimenti riposti nel vano congelatore con le mani bagnate o umide; il contatto potrebbe provocare abrasioni o ustioni da freddo.
- Evitare un'esposizione prolungata dell'apparecchiatura alla luce solare diretta.
- Le lampadine utilizzate in questa apparecchiatura (se previste) sono lampadine speciali selezionate esclusivamente per elettrodomestici. Non sono adatte per l'illuminazione degli ambienti.

1.3 Uso normale

- Non appoggiare pentole calde sulle parti in plastica dell'apparecchiatura.
- Non riporre gas o liquidi infiammabili nell'apparecchio: i contenitori potrebbero esplodere.
- Osservare rigorosamente le raccomandazioni del produttore riguardo

alla conservazione degli alimenti. Leggere attentamente le relative istruzioni.

1.4 Pulizia e cura

- Prima di eseguire qualunque intervento di manutenzione, spegnere l'apparecchiatura ed estrarre la spina dalla presa.
- Non pulire l'apparecchiatura con oggetti metallici.
- Ispezionare regolarmente lo scarico dell'acqua di sbrinamento. Lo scarico deve essere sempre perfettamente libero. L'ostruzione dello scarico può causare un deposito di acqua sul fondo dell'apparecchiatura.

1.5 Installazione



Per il collegamento elettrico, seguire attentamente le istruzioni dei paragrafi corrispondenti.

- Disimballare l'apparecchio e assicurarsi che non presenti danni. Non collegare l'apparecchio se è danneggiato. Segnalare immediatamente gli eventuali danni allnegoziò in cui è stato acquistato. In questo caso conservare l'imballaggio.
- Si consiglia di attendere almeno due ore prima di collegare l'apparecchio per consentire all'olio di arrivare nel compressore.
- Attorno all'apparecchio vi deve essere un'adeguata circolazione dell'aria, altrimenti si può surriscaldare. Per ottenere una ventilazione sufficiente seguire le istruzioni di installazione.
- Se possibile il retro dell'apparecchio dovrebbe essere posizionato contro una parete per evitare di toccare le parti calde o di rimanervi impigliati (compressore, condensatore), evitando così possibili scottature.
- L'apparecchio non deve essere posto vicino a radiatori o piani di cottura a gas.
- Installare l'apparecchio in modo che la presa rimanga accessibile.
- Collegare solo a sorgenti d'acqua potabile (se è previsto un collegamento alla rete idrica).

1.6 Assistenza tecnica

- Gli interventi elettrici sull'apparecchiatura devono essere eseguiti esclusivamente da elettricisti qualificati o da personale competente.
- Gli interventi di assistenza devono essere eseguiti esclusivamente da tecnici autorizzati e utilizzando solo ricambi originali.

1.7 Tutela ambientale



Questo apparecchio non contiene gas che potrebbero danneggiare lo strato di ozono nel circuito.

to refrigerante o nei materiali isolanti. L'apparecchio non deve essere smaltito assieme ai rifiuti urbani e alla spazzatura. La schiuma dell'isolamento contiene gas infiammabili: lo smaltimento dell'apparecchio va eseguito secondo le prescrizioni vigenti da richiedere alle autorità locali. Evitare di danneggiare il gruppo refrigerante, specialmente nella parte posteriore vicino allo scambiatore di calore. I materiali usati su questo apparecchio contrassegnati dal simbolo sono riciclabili.

2. USO DELL'APPARECCHIO

2.1 Accensione

Inserire la spina nella presa.
Ruotare il termostato in senso orario fino a una regolazione media.

2.2 Spegnimento

Per spegnere l'apparecchio, ruotare il termostato in posizione "O".

2.3 Regolazione della temperatura

La temperatura è regolata automaticamente.

Per utilizzare l'apparecchio, procedere come segue:

- ruotare il termostato verso una regolazione bassa per un raffreddamento minimo.
- ruotare il termostato verso una regolazione alta per un raffreddamento massimo.



Una regolazione media è in genere la più adatta.

Tuttavia la regolazione esatta dovrebbe essere scelta tenendo a mente che la temperatura all'interno dell'apparecchio dipende da:

- temperatura ambiente
- frequenza di apertura della porta
- quantità di cibo conservato
- posizione dell'apparecchio.



Se la temperatura ambiente è elevata o l'apparecchio è a pieno carico ed è regolato su temperature minime, può funzionare in continuo causando la formazione di brina sulla parete posteriore. In questo caso la manopola deve essere regolata su una temperatura per consentire lo sbrinamento automatico riducendo così il consumo di energia.

3. PRIMO UTILIZZO

3.1 Pulizia dell'interno

Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, lavare l'interno e gli accessori interni con acqua tiepida e un po' di

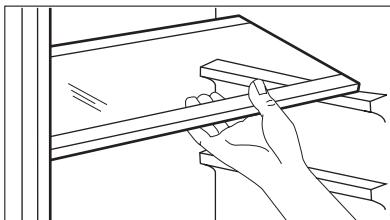
sapone neutro in modo a togliere il tipico odore dei prodotti nuovi, quindi asciugare accuratamente.



Non usare detergenti corrosivi o polveri abrasive che danneggiano le finiture.

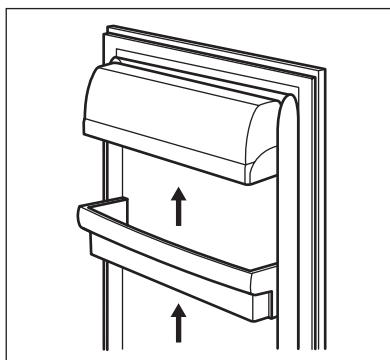
4. UTILIZZO QUOTIDIANO

4.1 Ripiani rimovibili



Le guide presenti sulle pareti del frigorifero permettono di posizionare i ripiani a diverse altezze.

4.2 Posizionamento dei ripiani della porta



Per facilitare l'introduzione di alimenti di diverse dimensioni, i ripiani della porta possono essere posizionati ad altezze differenti.

Per regolare l'altezza dei ripiani, procedere come segue:
tirare delicatamente il ripiano nella direzione indicata dalle frecce fino a sganciarlo, quindi riposizionarlo dove necessario.

5. CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI

5.1 Rumori normali durante il funzionamento

- Quando il refrigerante viene pompato attraverso le bobine o le tubazioni si può sentire un lieve gorgoglio e un borbottio. Non si tratta di un'anomalia.
- Quando il compressore è in funzione, viene pompato il refrigerante e si può sentire un ronzio e un rumore pulsante dal compressore. Non si tratta di un'anomalia.

- La dilatazione termica potrebbe provocare uno schiocco improvviso. È un fenomeno naturale, non pericoloso. Non si tratta di un'anomalia.
- Quando il compressore si accende o si spegne, si sente un lieve scatto del regolatore della temperatura. Non si tratta di un'anomalia.

5.2 Consigli per il risparmio energetico

- Non aprire frequentemente la porta e non lasciarla aperta più di quanto assolutamente necessario.
- Se la temperatura ambiente è elevata, il termostato è impostato su una regolazione alta e l'apparecchio è a pieno carico, il compressore può funzionare in continuo causando la formazione di brina o ghiaccio sull'evaporatore. In questo caso, ruotare il termostato su una regolazione più bassa per consentire lo scongelamento automatico risparmiando così energia.

5.3 Consigli per la refrigerazione di cibi freschi

Per ottenere i migliori risultati:

- non riporre nel frigorifero cibi caldi o liquidi in fase di evaporazione
- coprire o avvolgere il cibo, in particolare se emana un odore forte
- posizionare il cibo in modo che l'aria possa circolare liberamente attorno ad esso

5.4 Consigli per la refrigerazione

Consigli utili:

Carne (tutti i tipi): avvolgerla in sacchetti di politene e collocarla sul ripiano di vetro sopra il cassetto delle verdure.

Per motivi di sicurezza, conservarla in queste condizioni solo per uno o due giorni al massimo.

Cibi cucinati, piatti freddi ecc.: dovrebbero essere coperti e possono essere collocati su qualsiasi ripiano.

Frutta e verdura: dovrebbero essere pulite accuratamente e collocate nell'apposito/i cassetto/i speciale/i.

Burro e formaggio: dovrebbero essere posti in contenitori ermetici speciali o avvolti in pellicole di alluminio o sacchetti di politene per escludere per quanto possibile l'aria.

Bottiglie di latte: dovrebbero essere tappate e conservate nell'apposito ripiano sulla porta.

Non conservare nel frigorifero banane, patate, cipolle o aglio se non sono confezionati.

6. PULIZIA E CURA



ATTENZIONE

Staccare la spina dell'apparecchio prima di eseguire lavori di manutenzione.



Questo apparecchio contiene idrocarburi nell'unità di raffreddamento; la manutenzione e la ricarica devono pertanto essere effettuate esclusivamente da tecnici autorizzati.

6.1 Pulizia periodica

L'apparecchio deve essere pulito regolarmente:

- Pulire l'interno e gli accessori con acqua tiepida e un po' di sapone neutro.
- Controllare regolarmente le guarnizioni della porta e verificare che siano pulite e prive di residui.

- Risciacquare e asciugare accuratamente.



Non tirare, spostare o danneggiare tubi e/o cavi all'interno dell'apparecchio.
Non usare mai detergenti, polveri abrasive, prodotti per la pulizia con una forte profumazione o cere lucidanti per pulire l'interno, in quanto danneggiano la superficie e lasciano un odore forte.

Pulire il condensatore (griglia nera) e il compressore sul retro dell'apparecchio con una spazzola. Questa operazione migliorerà le prestazioni dell'apparecchiatura riducendone i consumi di energia.

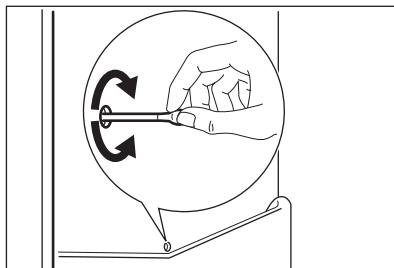


Non danneggiare il sistema di raffreddamento.

Molti detergenti per cucine di marca contengono sostanze chimiche in grado di attaccare/danneggiare la plastica impiegata in questo apparecchio. Per questo motivo si raccomanda di pulire l'involucro esterno dell'apparecchio solo con acqua calda con un po' di liquido detergente.

Dopo la pulizia, ricollegare l'apparecchio alla rete di alimentazione.

6.2 Sbrinamento del vano frigorifero



Durante l'uso normale, la brina viene eliminata automaticamente dall'evaporatore del vano frigorifero ogni volta che il motocompressore si arresta. L'acqua di sbrinamento giunge attraverso un con-

dotto in un apposito recipiente posto sul retro dell'apparecchiatura, sopra il motocompressore, dove evapora.

È importante pulire periodicamente il foro di scarico dell'acqua di sbrinamento, situato al centro del canale sulla parete posteriore, per evitare che l'acqua fuoriesca sugli alimenti. Usare l'apposito utensile già inserito nel foro di scarico.

6.3 Periodi di inutilizzo

Se l'apparecchiatura non viene utilizzata per un lungo periodo, adottare le seguenti precauzioni:

1. Scollegare l'apparecchiatura dalla rete elettrica
2. estrarre tutti gli alimenti
3. Sbrinare e pulire l'apparecchiatura e tutti gli accessori
4. Lasciare le porte aperte per evitare la formazione di odori sgradevoli.



Se l'apparecchiatura rimane accesa, farla controllare periodicamente per evitare che gli alimenti si deteriorino in caso di interruzione della corrente elettrica.

7. COSA FARE SE...



AVVERTENZA!

Prima della ricerca guasti, estrarre la spina dalla presa.
Le operazioni di ricerca guasti non descritte nel presente manuale devono essere eseguite esclusivamente da elettricisti qualificati o da personale competente.



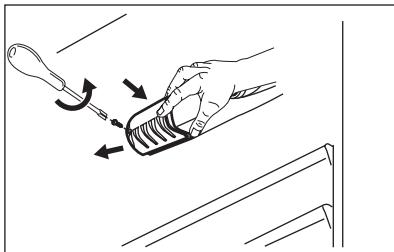
Durante l'uso, alcuni rumori di funzionamento (come quelli del compressore o del circuito refrigerante) sono da considerarsi normali.

Problema	Possibile causa	Soluzione
L'apparecchiatura è rumorosa.	L'apparecchiatura non è sostenuta in modo corretto.	Controllare che l'apparecchiatura sia stabile (tutti e quattro i piedini devono essere a contatto con il pavimento).
L'apparecchiatura non funziona. La lampadina non si accende.	L'apparecchiatura è spenta.	Accendere l'apparecchiatura.

Problema	Possibile causa	Soluzione
	La spina non è inserita correttamente nella presa di alimentazione.	Inserire correttamente la spina nella presa.
	L'apparecchiatura non riceve corrente. Non arriva tensione alla presa elettrica.	Collegare alla presa un'altra apparecchiatura elettrica. Rivolgersi a un elettricista qualificato.
La lampadina non si accende.	La lampadina è in standby.	Chiudere e riaprire la porta.
	La lampadina è difettosa.	Vedere "Sostituzione della lampadina".
Il compressore rimane sempre in funzione.	La temperatura non è regolata correttamente.	Impostare una temperatura superiore.
	La porta non è chiusa correttamente.	Vedere "Chiusura della porta".
	La porta viene aperta troppo frequentemente.	Limitare il più possibile il tempo di apertura della porta.
	La temperatura degli alimenti è troppo alta.	Prima di introdurre gli alimenti, lasciarli raffreddare a temperatura ambiente.
	La temperatura ambiente è troppo alta.	Abbassare la temperatura ambiente.
Scorre acqua sul pannello posteriore del frigorifero.	Durante lo sbrinamento automatico, la brina che si forma sul pannello posteriore si scioglie.	Non si tratta di un'anomalia.
Scorre acqua all'interno del frigorifero.	Lo scarico dell'acqua è ostruito.	Pulire lo scarico dell'acqua.
	Gli alimenti impediscono all'acqua di scorrere nell'apposito collettore.	Evitare di disporre gli alimenti direttamente contro la parete posteriore.
Scorre acqua sul pavimento.	L'acqua di sbrinamento non viene scaricata nella bacinella di evaporazione posta sopra il compressore.	Collegare lo scarico dell'acqua di sbrinamento alla bacinella di evaporazione.
La temperatura all'interno dell'apparecchiatura è troppo bassa.	La temperatura non è regolata correttamente.	Impostare una temperatura superiore.

Problema	Possibile causa	Soluzione
La temperatura all'interno dell'apparecchiatura è troppo alta.	La temperatura non è regolata correttamente.	Impostare una temperatura inferiore.
	La porta non è chiusa correttamente.	Vedere "Chiusura della porta".
	La temperatura degli alimenti è troppo alta.	Prima di introdurre gli alimenti, lasciarli raffreddare a temperatura ambiente.
	Sono stati introdotti molti alimenti insieme.	Introdurre gli alimenti poco alla volta.
La temperatura nel vano frigorifero è troppo alta.	L'aria fredda non circola correttamente all'interno dell'apparecchiatura.	Adottare le misure necessarie per garantire una corretta circolazione dell'aria fredda.

7.1 Sostituzione della lampadina



1. Scollegare la spina dalla presa di corrente.
2. Rimuovere la vite dal coprilampada.
3. Rimuovere il coprilampada (vedere la figura).
4. Sostituire la lampada usata con una nuova con la stessa potenza e studiata in modo specifico per gli elettrodomestici. (la potenza massima consentita è indicata sul coprilampada).
5. Installare il coprilampada.
6. Serrare la vite del coprilampada.
7. Inserire la spina nella presa.
8. Aprire la porta. Controllare che la lampadina si accenda.

7.2 Chiusura della porta

1. Pulire le guarnizioni della porta.
2. Se necessario, regolare la porta. Vedere "Installazione".

3. Se necessario, sostituire le guarnizioni della porta difettose. Contattare il Centro di assistenza locale.

8. DATI TECNICI

Dimensioni	
Altezza	850 mm
Larghezza	595 mm
Profondità	635 mm
Tensione	230 V
Frequenza	50 Hz

I dati tecnici sono riportati sulla targhetta del modello, applicata sul lato sinistro

interno dell'apparecchiatura, e sull'etichetta dei valori energetici.

9. INSTALLAZIONE



AVVERTENZA!

Leggere con attenzione le "Informazioni per la sicurezza" per la vostra sicurezza e per il corretto funzionamento dell'apparecchio prima di procedere all'installazione.

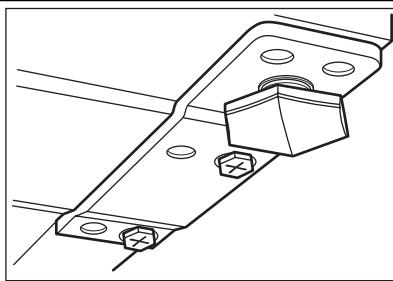
9.1 Luogo d'installazione

Questa apparecchiatura può essere installata in un luogo asciutto e ben ventilato (garage o una cantina); tuttavia, per ottenere prestazioni ottimali è consigliabile installarla in un luogo la cui tempe-

ratura ambiente corrisponda alla classe climatica indicata sulla targhetta dei dati dell'apparecchiatura:

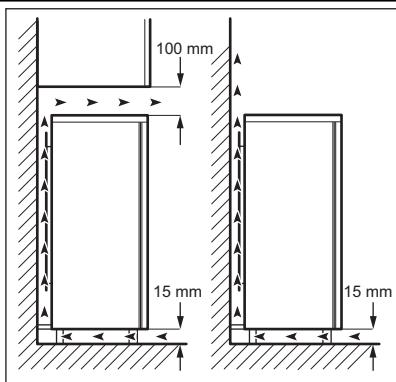
Classe	Temperatura ambiente climatica
SN	da + 10°C a + 32°C
N	da + 16°C a + 32°C
ST	da + 16°C a + 38°C
T	da + 16°C a + 43°C

9.2 Livellamento



L'apparecchiatura deve trovarsi perfettamente in piano. Per correggere gli eventuali dislivelli è possibile regolare in altezza i due piedini anteriori.

9.3 Posizione



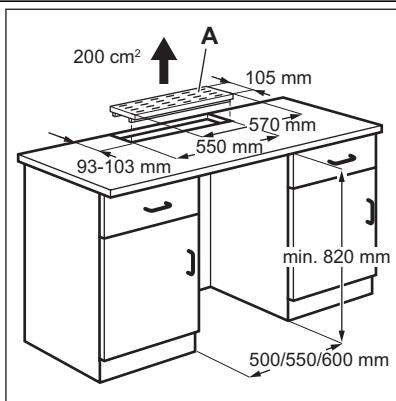
L'apparecchiatura deve essere installata lontano da fonti di calore come per esempio termostifoni, boiler, luce solare diretta, ecc.. Verificare che sul lato posteriore sia garantita un'adeguata circolazione dell'aria. Per ottenere prestazioni ottimali, se l'apparecchiatura è installata sotto un pensile, si raccomanda di mantenere una distanza minima di 100 mm tra quest'ultimo e lo spigolo superiore dell'apparecchiatura. Se possibile, tuttavia, evitare di installare l'apparecchiatura sotto un pensile. Per consentire un perfetto livellamento dell'apparecchiatura sono disponibili uno o più piedini regolabili. Se l'apparecchiatura è installata in un angolo con il lato incernierato verso la parete, la distanza rispetto a quest'ultima deve essere di almeno 10 mm, in modo che la porta possa aprirsi in misura sufficiente per consentire la rimozione dei ripiani.



AVVERTENZA!

L'apparecchiatura deve poter essere scollegabile dalla presa di corrente; pertanto, al termine dell'installazione, la spina deve essere facilmente accessibile.

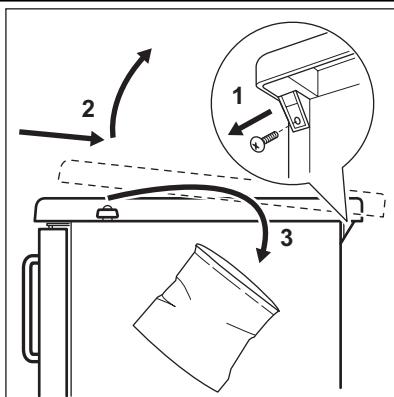
9.4 Installazione sotto un piano di lavoro continuo



Se il frigorifero viene installato sotto un piano di lavoro continuo, è necessario lasciare un'apertura per la circolazione dell'aria di almeno 200 cm² e, sulla parte posteriore del piano di lavoro, occorre installare una griglia di ventilazione, abbinata allo stile del medesimo. Le superfici di taglio del piano di lavoro devono essere sigillate, per evitare che si gonfino in seguito alla penetrazione di umidità.

La distanza dal muro dell'apparecchiatura deve essere di almeno 30 mm: è opportuno verificare tale distanza prima di inserire la griglia di ventilazione.

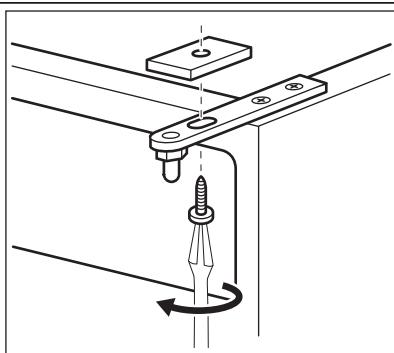
9.5 Rimozione del piano di lavoro



Per rimuovere il piano di lavoro, procedere come indicato di seguito:

- Svitare la vite sinistra e destra sulla parte posteriore.
- Spingere indietro il piano di lavoro e sollevarlo.
- Conservare le viti in un luogo sicuro insieme al piano di lavoro.

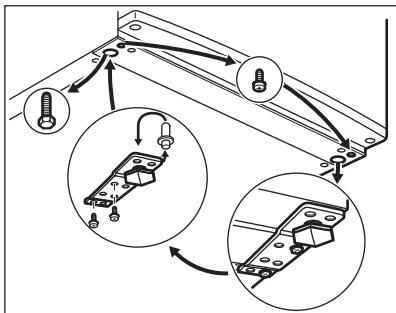
9.6 Installazione e montaggio in relazione al piano di lavoro



Se necessario, prima di procedere con l'installazione, modificare la direzione di apertura della porta (vedere: Possibilità di invertire la porta).

- Spingere delicatamente l'apparecchiatura nella nicchia.
- Prestare attenzione al cavo di alimentazione, per evitare che venga schiacciato.
- Verificare la distanza dalla parete (vedere: Installazione sotto un piano di lavoro continuo).
- Mettere in piano l'apparecchiatura, avvitando o svitando i due piedini regolabili posti sulla parte anteriore, fino a raggiungere una posizione stabile.
- Fissare l'apparecchiatura sotto il piano di lavoro, attraverso la cerniera superiore della porta, con l'ausilio di una vite idonea allo scopo (non fornita e la cui tipologia dipende dal tipo di piano di lavoro e dalla distanza tra l'apparecchiatura e il piano). Se necessario, rendere uniforme lo spazio tra la cerniera della porta e il piano di lavoro, utilizzando una rondella idonea (non fornita, di plastica o legno). Questo accorgimento impedirà alla cerniera di piegarsi, compromettendo eventualmente in futuro il funzionamento della porta.

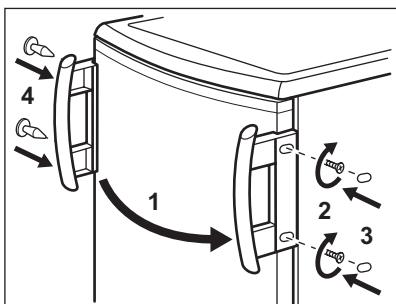
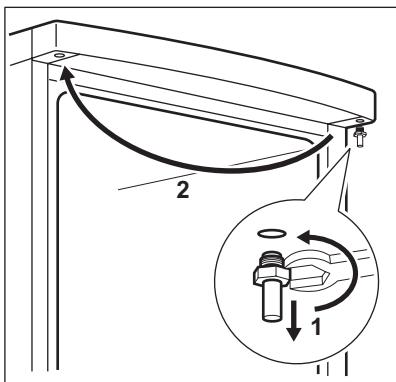
9.7 Reversibilità della porta



Per effettuare le seguenti operazioni, si raccomanda di farsi aiutare da un'altra persona che tenga ben ferme le porte dell'apparecchiatura.

Per modificare il senso di apertura della porta, procedere come segue:

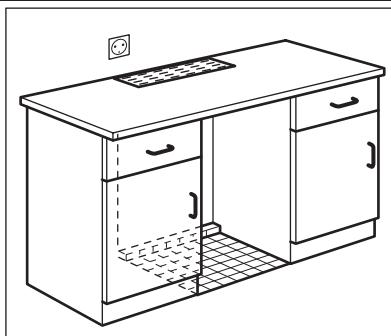
- Estrarre la spina dalla presa di alimentazione.
 - Inclinare l'apparecchiatura verso la parte posteriore facendo in modo che il compressore non tocchi il pavimento.
 - Svitare il piedino sinistro.
 - Rimuovere le viti dalla cerniera inferiore della porta.
 - Smontare la porta dell'apparecchiatura, tirandola leggermente verso il basso.
 - Svitare il perno della cerniera superiore della porta dell'apparecchiatura, quindi riavvitarlo in sede sull'altro lato.
 - Rimuovere la cerniera inferiore. Inserire il perno nella direzione della freccia.
 - Montare la porta dell'apparecchiatura sul perno della cerniera superiore.
 - Rimuovere la vite e installarla sul lato opposto.
 - Installare la cerniera inferiore sul lato opposto, lasciando invariata la posizione della porta.
 - Avvitare l'unica vite rimasta nella sede vuota sull'altro lato, insieme al piedino destro.
 - Rimuovere e installare la maniglia (se necessario) sull'altro lato.
 - Riposizionare l'apparecchiatura, livellarla, attendere almeno quattro ore e inserire la spina nella presa.
- Eseguire un controllo finale per accertarsi che:
- Tutte le viti sono serrate.
 - La porta si apre e si chiude correttamente.



Se la temperatura ambiente è bassa (ad esempio in inverno), è possibile che la garniture non aderisca perfettamente all'apparecchiatura. In tal caso, attendere che aderisca naturalmente.

Per chi preferisce non eseguire direttamente le operazioni sopra descritte, consigliamo di rivolgersi al servizio assistenza più vicino. L'intervento di inversione delle porte, eseguito dai tecnici del servizio post-vendita, sarà a carico dell'utente.

9.8 Presa a muro



ATTENZIONE

Accertarsi che il cavo di rete sia libero da ostacoli.

La posizione della presa a muro, necessaria per collegare l'apparecchiatura alla rete di alimentazione, deve essere tale da permettere di sfilare la spina di alimentazione dell'apparecchiatura. Se l'apparecchiatura è installata sotto un piano di lavoro continuo, la posizione della presa dovrebbe essere quella indicata di seguito.

9.9 Collegamento elettrico

Prima di inserire la spina, verificare che la tensione e la frequenza riportate sulla targhetta corrispondano ai valori della rete elettrica domestica.

L'apparecchio deve essere collegato a massa. La spina del cavo di alimentazione è dotata di un contatto a tale scopo. Se la presa della rete elettrica domestica

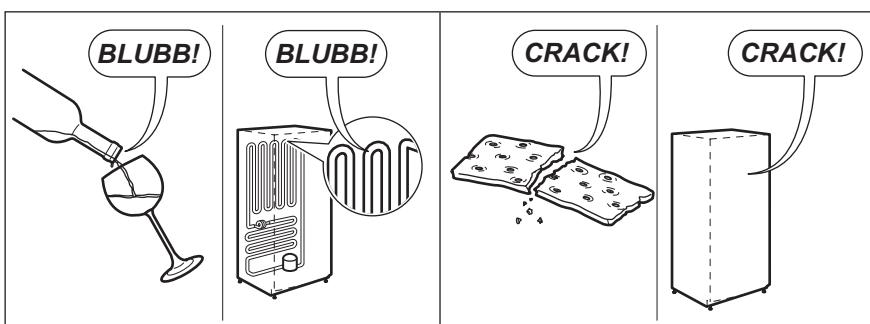
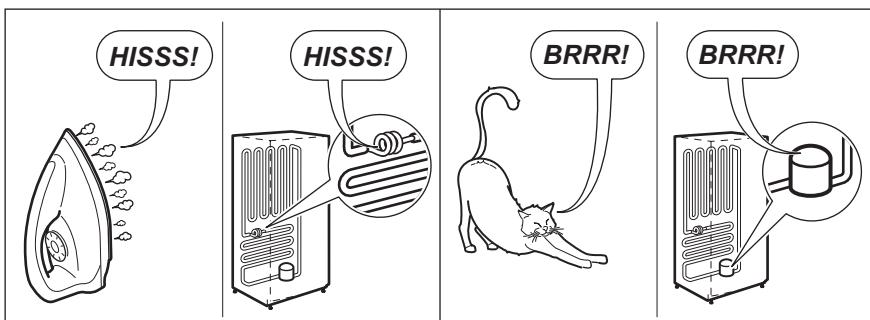
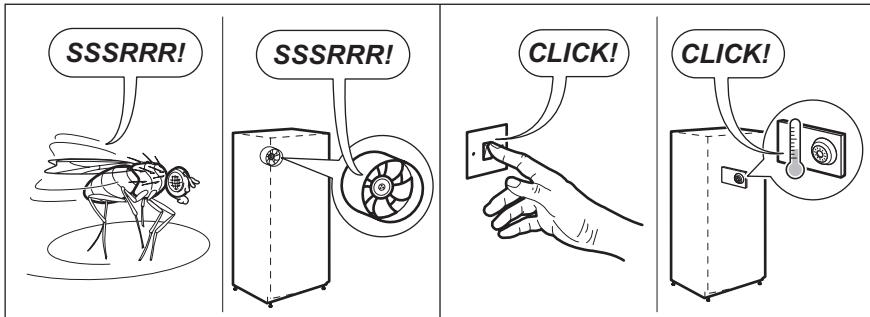
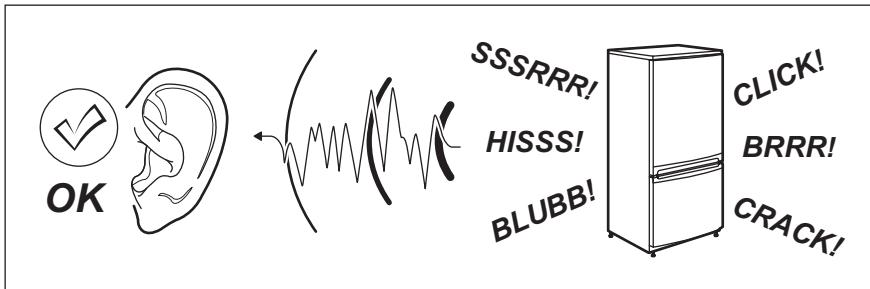
non è collegata a massa, collegare l'apparecchio ad una massa separata in conformità alle norme relative alla corrente, consultando un elettricista qualificato.

Il fabbricante declina qualsiasi responsabilità se le precauzioni suddette non sono rispettate.

Il presente apparecchio è conforme alle direttive CEE.

10. RUMOROSITÀ

Durante l'uso, alcuni rumori di funzionamento (come quelli del compressore o del circuito refrigerante) sono da considerarsi normali.



11. CONSIDERAZIONI AMBIENTALI

Riciclare i materiali con il simbolo  .
Buttare l'imballaggio negli appositi contenitori per il riciclaggio.
Aiutare a proteggere l'ambiente e la salute umana e a riciclare rifiuti derivanti da apparecchiature elettriche ed elettroniche. Non

smaltire le apparecchiature che riportano il simbolo  insieme ai normali rifiuti domestici. Portare il prodotto al punto di riciclaggio più vicino o contattare il comune di residenza.

www.aeg.com/shop



2120000103-B-512012

CE

AEG
perfekt in form und funktion